

Veranstalter

Dortmund Hamm Unna www.bda-dortmund.de

in Kooperation mit



Termin

Donnerstag, 18. Mai 201 15:00 bis 18:30 Ubr

Ort

NHOUSE

Rosemeyerstraße 14 44139 Dortmund

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen wird um eine formlose Anmeldung gebeten an:

Bund Deutscher Architekten BDA Dortmund Hamm Unna Konrad-Adenauer-Allee 10 44263 Dortmund oder per E-Mail an: info@b1-dortmund-plus.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.

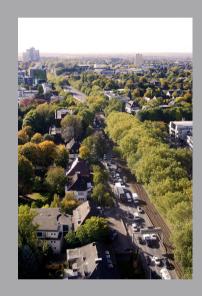
Hinweis

als Fortbildungsveranstaltung der Architektenkammer NRW sowie der Ingenieurkammer Bau NRW ist beantragt.

Infos

www.b1-dortmund-plus.de www.bda-dortmund.de

oto Vorderseite: Gerhard P. Müller gn@GPM-Foto de



Symposium

"Stadt-Identität und Großinfrastrukturen im Planungsdialog"

Ein öffentliches Fachgespräch

Einladung

Donnerstag, 18. Mai 2017 15:00 bis 18:30 Uhr

INHOUSE Rosemeyerstraße 14 44139 Dortmund

Symposium

"Stadt-Identität und Großinfrastrukturen im Planungsdialog"

Ein öffentliches Fachgespräch

Der Typus "städtische Hochleistungsstraße" in Abgrenzung zur Stadtautobahn ist gebaute Realität, kommt jedoch in den technischen Regelwerken des Straßenentwurfs nicht vor.
Kennzeichnend für diesen Typus und Grund für seine Nicht-Existenz im Regelwerk ist vielleicht der Umstand, dass die Konflikte aus den funktionalen Ansprüchen als Verkehrsweg, Lebensraum und die Bedeutung als identitätsstiftendes Markenzeichen einer Stadt nicht lösbar erscheinen.

Als weithin bekanntes Beispiel steht die Dortmunder B1-Alleeachse in der Diskussion.

Auf informelle Planwerke wie Rahmenplanungen oder Gestaltungskonzepte scheint die Anwendung fachtechnischer Regelwerke keinen Bezug nehmen zu können. Über Versuche der Integration, etwa durch Teil-Untertunnelungen, Substandard-Lösungen der Rampen- oder Knotenpunktgeometrie ist wenig bekannt. Stillhalten aus Pragmatismus aber heißt Stagnation.

Neue Lösungen sind erforderlich. Neben dem Expertendiskurs sind, das zeigen örtliche Bürgerproteste, geeignete Formate des Planungsdialogs entscheidend, um der Komplexität fachlicher wie emotionaler Dimensionen in Partizipationsprozessen gerecht zu werden.

Programm

14:30 Uhr	Eintreffen
15:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Richard Schmalöer, Vorsitzender BDA Dortmund Hamm Unna Ludgar Wilde, Planungsdezernent Dortmund
15:15 Uhr	Haben Hochleistungsstraße eine städte- bauliche Bedeutung und wie tragen sie zur Stadt-Identität bei? Prof. DrIng. Felix Huber, Bergische Univer- sität Wuppertal, Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen
15:45 Uhr	Denken in Alternativen: Ideenwett- bewerbe Straße, Raum, Stadt Prof. DrIng. Hartmut H. Topp, Technische Universität Kaiserslautern und topp.plan: Stadt.Verkehr.Moderation
16:15 Uhr	Verkehrsinfrastruktur: Kommunikation und Bürger-Dialog in den Leistungs- phasen der Ingenieur-Planung Prof. Dr. Frank Brettschneider, Universität Hohenheim, Institut für Kommunikationswissenschaft
16:45 Uhr	Kaffeepause
17:00 Uhr	Die Stadtallee des Rheinland- und Westfalendamms in Dortmund: Planung, Bestand und Erhalt des einstigen Schmuckboulevard Dr. Peter Kroos, Kroos+Schlemper Architek- ten, Vorstand BDA Dortmund Hamm Unna
17:20 Uhr	Straßennetzkonzeption im Raum Dortmund und Verkehrsqualität der B1/A40 Prof. Drlng. Bert Leerkamp, Bergische Universität Wuppertal, Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen
17:40 Uhr	Diskussion im Plenum
18:30 Uhr	Ende der Veranstaltung